

Bekanntmachung

Gremium: Interkommunaler Volkshochschulausschuss

Datum: Dienstag, 14.01.2025

Beginn: 17:00 Uhr

Ort: Ratssaal des Rathauses Wadersloh, Liesborner Straße 5, 59329 Wadersloh

Hinweise: Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind zum öffentlichen Teil der Sitzung

herzlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

- 2 Niederschrift über die Sitzung des Interkommunalen Volkshochschulausschusses vom 04.06.2024 öffentlicher Teil –
- 3 Bericht der Verwaltung
- 4 Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
- 5 Umstellung auf Programmbroschüre und digitale Inhalte Entwicklung der Anmeldezahlen im 2. VHS-Halbjahr 2024
- 6 Neues Konzept für das Studienforum
- 7 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

- Niederschrift über die Sitzung des Interkommunalen Volkshochschulausschusses vom 04.06.2024 nicht öffentlicher Teil –
- 2 Bericht der Verwaltung
- 3 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Beckum, den 10.12.2024 gezeichnet

Alexandra Poppenborg

Vorsitz





Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Federführung: Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit

Beteiligungen:

Auskunft erteilt: Frau Baumann | 02521 29-4000 | baumann@beckum.de

Beratungsfolge:

Interkommunaler Volkshochschulausschuss 14.01.2025 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

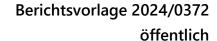
Der Rat der Stadt Beckum hat in seiner Sitzung am 21.12.2021 die Verwaltung beauftragt, quartalsweise im jeweils zuständigen Gremium über die Sachstände der noch offenen Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie der noch offenen Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) zu berichten. Tagt ein Gremium nicht quartalsweise, erfolgt die Berichterstattung in der nächsten Sitzung. Auf die Vorlage 2021/0418 und die Niederschrift zur Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 21.12.2021 wird verwiesen.

Es liegen aktuell keine offenen Anfragen beziehungsweise Anträge der Fraktionen vor, die in die Zuständigkeit des Interkommunalen Volkshochschulausschusses fallen.

Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW, die in die Zuständigkeit des Interkommunalen Volkshochschulausschusses fallen, liegen aktuell ebenfalls nicht vor.

Anlage(n):

ohne







Umstellung auf Programmbroschüre und digitale Inhalte – Entwicklung der Anmeldezahlen im 2. VHS-Halbjahr 2024

Federführung: Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit

Beteiligungen:

Auskunft erteilt: Frau Baumann | 02521 29-4000 | baumann@beckum.de

Beratungsfolge:

Interkommunaler Volkshochschulausschuss

14.01.2025 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Im Rahmen des Tagesordnungspunktes werden erste Erkenntnisse aus der Umstellung vom traditionellen Programmheft zur Programmbroschüre und zu digitalen Inhalten sowie die Entwicklung der aktuellen Anmeldezahlen des 2. VHS-Halbjahres 2024 in Form einer Präsentation vorgestellt.

Anlage(n):

Programmbroschüre Anmeldezahlen des 2. Halbjahres 2024

STADT BECKUM 😻

Interkommunaler Volkshochschulausschuss

VHS Beckum-Wadersloh





Akzeptanz der Umstellung auf ein digitales Programmheft sowie Darstellung der Entwicklung der Anmeldezahlen im 2. VHS-Halbjahr 2024

- Umstellung: Programmübersicht statt Programmheft (Zeitungsbeilage)
- Aufstellung: Unterrichtseinheiten / Teilnehmerinnen und Teilnehmer / Kurse
- DaF-DaZ: Integration / Bildung auf Bestellung





Programmübersicht statt Programmheft (Zeitungsbeilage)

Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt. (Art 1 GG)



Programmübersicht 2024/2025





Programmübersicht statt Programmheft (Zeitungsbeilage)

- Die VHS-Beckum Wadersloh hat die Umstellung vom Programmheft auf eine Programmübersicht durchgeführt, die über *Die Glocke* (Print + Online) sowie *Echo am Samstag* verteilt wurde.
- Ausgewählte Kurse waren in einer 20-seitigen A4-Broschüre vorgestellt worden (18.700 Exemplare); über QR-Codes waren die vollständigen Kursübersichten auf der Webseite der Volkshochschule erreichbar.
- Eines der Ziele bestand darin, auf diese Weise mit unserem Kursangebot auch Menschen zu erreichen, die in Folge der Corona-Pandemie nach wie vor isoliert geblieben sind.
- Auf dem Online-Portal von *Die Glocke* konnte die Broschüre ebenfalls eingesehen und heruntergeladen werden.



Programmübersicht statt Programmheft – Zeitungsbeilage

- Vorab wurden 2 Veranstaltungen zu: "Wie melde ich mich über die Webseite der Volkshochschule an?" angeboten.
- Zusätzlich finden sich multimediale Videos (inkl. Untertitel) auf der Webseite der Volkshochschule, welche die Anmeldemodalitäten sowie die Suchfunktion erläutern.
- Die QR-Codes der Programmübersicht führen einen direkt zu den gewünschten Fachbereichen oder zur Gesamtübersicht.
- Beispiel:





Programmübersicht statt Programmheft – Zeitungsbeilage

• Zugriffszahlen auf der Webseite sind gestiegen (August = Anmeldemonat):

August 2024	22.895
August 2023	14.167
August 2022	7.970
August 2021	11.415



Übersicht: Unterrichtseinheiten (UE), Teilnehmende, Kurse



Pflichtstunden

- Pflichtstunden nach dem Weiterbildungsgesetz: 3.200 Unterrichtseinheiten (UE), die die VHS Beckum-Wadersloh leisten muss.
- Die tatsächlich geleisteten Unterrichtseinheiten der VHS Beckum-Wadersloh sind wesentlich höher.

8.984 UE	01.08.2024 bis 30.11.2024
17.374 UE	
16.892 UE	
13.816 UE	
9.987 UE	
11.952 UE	
16.364 UE	
	17.374 UE 16.892 UE 13.816 UE 9.987 UE 11.952 UE

Unterrichtseinheiten (UE) Pflichtstunden







Übersicht Kurse

	stattgefunden	geplant	Jahr
01.08.2024 bis 30.11.2024	223	305	2024/2
	489	658	2023/24
	468	600	2022/23
	476	686	2021/22
	303	632	2020/21
	480	675	2019/20
	576	681	2018/19



Beckum-Waderslo

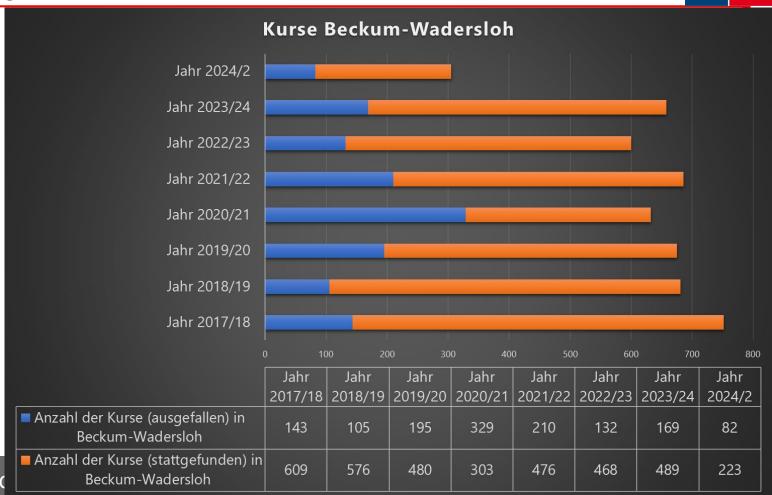
Übersicht Kurse





Wadersloh

Übersicht Kurse



www.beckum.c

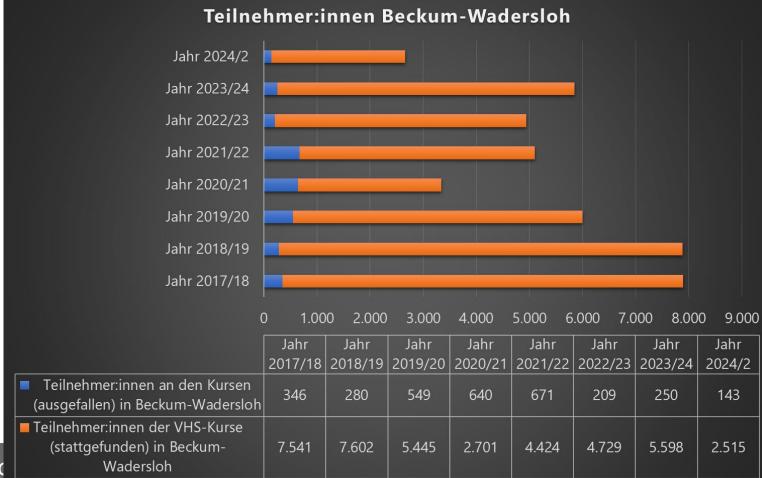




Teilnehmende

Jahr	angemeldet	teilgenommen
2024/2	2.658	2.515
2023/24	5.848	5.598
2022/23	4.938	4.729
2021/22	5.095	4.424
2020/21	3.341	2.701
2019/20	5.994	5.445
2018/19	7.882	7.602
2017/18	7.887	7.541





www.beckum.c



Deutsch als Fremdsprache (DaF)
Deutsch als Zweitsprache (DaZ) und
Integrationskurse
Bildung auf Bestellung

2. Halbjahr 2024 = 2024/2



DaF/DaZ und Integrationskurse (2024/2)

- ESF-Kurse an 3 Schulen (Mittel des Europäischer Sozialfonds)
- 6 "freie" Kurse nach Bedarf
- 8 Integrationskurse (à 700 UE).
- 2 Integrationskurse mit Alphabetisierung (à 1000 UE)
- Insgesamt 15 Kursleitende (Dozierende)
- 161 Teilnehmende an den Integrationskursen (2024/2)



DaF/DaZ und Integrationskurse (2024/2)

- 1 Zertifikatsprüfungen DaF/DaZ
- 5 Einbürgerungstests / 1 x LiD (Leben in Deutschland)
- "Deutsch-Test für Zuwanderer"; Auswertung folgt.





Bildung auf Bestellung (2024/2)

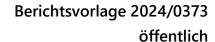
Insgesamt: 11 Kurse:

- 2 Deutschkurse
- 1 Deutschkurs Lesen und Schreiben
- 2 Schwimmkurse
- 2 Kochkurse
- 2 Wirbelsäulengymnastik
- 1 ChatGPT
- 1 IPad und IPhone





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit







Neues Konzept für das Studienforum

Federführung: Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit

Beteiligungen:

Auskunft erteilt: Frau Baumann | 02521 29-4000 | baumann@beckum.de

Beratungsfolge:

Interkommunaler Volkshochschulausschuss

14.01.2025 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Seit dem 1. VHS-Halbjahr 2022, der Nach-Corona-Zeit, sind die Teilnehmendenzahlen des Studienforums deutlich rückläufig. Zwar konnten im Laufe der vergangenen VHS-Semester 57 neue Teilnehmende gewonnen werden, diese gleichen die Teilnehmendenverluste jedoch nicht aus.

Im Rahmen des Tagesordnungspunktes wird die Entwicklung der Teilnehmendenzahlen aufgezeigt sowie ein neues, modifiziertes Konzept für die Veranstaltungsreihe vorgestellt. Ziel ist es, die Attraktivität des Studienforums wieder zu erhöhen, die Teilnehmenden in die Veranstaltung zu integrieren, die Qualität zu erhöhen, um auf diese Weise an die Erfolge der Vor-Corona-Zeit anzuschließen.

Anlage(n):

Analyse und qualitative Weiterentwicklung des Studienforums



Interkommunaler Volkshochschulausschuss

VHS Beckum-Wadersloh





Neues Konzept für das Studienforum (2025)

Inhalt:

- Ausfall Studienforum
- Analyse Studienforum (2013-2024)
- Qualitative Weiterentwicklung Studienforum 2.0





Ausfall Studienforum

- Das Studienforum ist im 2. Halbjahr 2024 ausgefallen.
- Gründe: Es kam zu Verzögerungen in der Planung, die letztlich eine Realisierung innerhalb der veranschlagten Zeit nicht mehr zuließen.

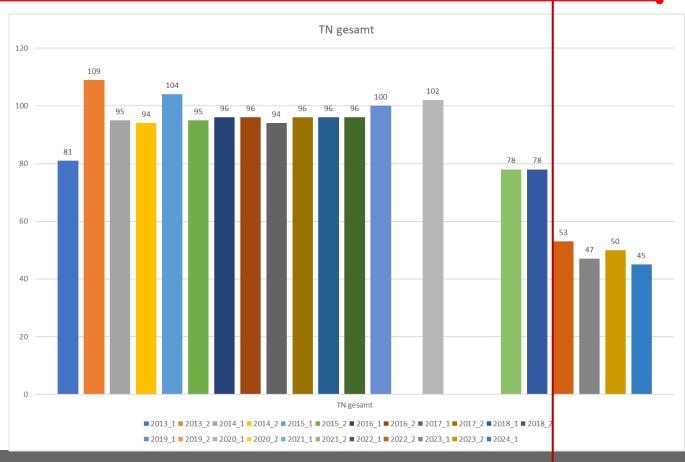




Analyse Studienforum (2013-2024)

- Teilnehmendenzahlen
- Evaluation I
- Datenanalyse
- Themen
- Evaluation II
- Zusammenfassung: Datenanalyse
- Zusammenfassung: Zielgruppe
- Fazit allgemein

Abbildung 1: Entwicklung der Teilnehmendenzahlen im Studienforum





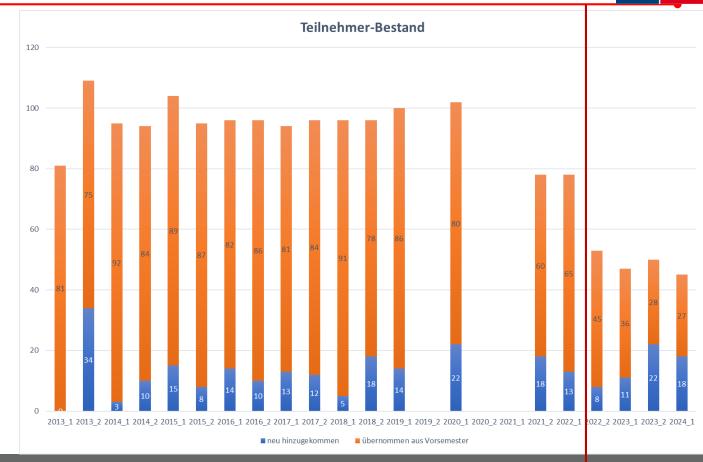
Teilnehmendenzahlen

- Das Studienforum erfreute sich in der Vor-Corona-Zeit einer sehr großen Beliebtheit (siehe Abbildung 1). Die Zahlen bewegen sich durchschnittlich zwischen 94 und 104 Personen. Nach dem ersten Corona-Ausfall (2. Halbjahr 2019) fanden sich nochmals 102 Personen im Studienforum ein. Im 2. Halbjahr 2021 (2021/2) sowie im 1. Halbjahr 2022 (2022/1) waren jeweils 78 Personen im Studienforum zugegen.
- Seit dem ersten Halbjahr 2022 sind die Zahlen im Studienforum deutlich hinter den Erwartungen geblieben.
- Mit dem Wechsel der VHS-Leitung kam es insofern zu einem Bruch, sodass fortan zwischen 45 und 53 Personen anwesend waren.



Abbildung 2: Gegenüberstellung

neu im Studienforum "alteingesessene" Stammhörerinnen und Stammhörer





Teilnehmendenzahlen

- Auch wenn seit dem 2. Halbjahr 2022 59 Personen neu hinzugekommen sind, konnte das Schwinden der bisherigen Stammhörerschaft nicht gestoppt werden (von 81 im 1. Halbjahr 2013 bzw. 100 im 1. Halbjahr 2019 auf zuletzt 45 im 1. Halbjahr 2024).
- Augenscheinlich ist, dass der Bestand an Stammhörerinnen und Stammhörer bis zum 1. Halbjahr 2022 (2022/1) sehr hoch war; Dieser Bestand hat sich mit dem Weggang der ehemaligen VHS-Leitung wesentlich verkleinert.



Evaluation I

- Dem steht wiederum eine im ersten Halbjahr 2024 durchgeführte Evaluation entgegen, die sehr gute Ergebnisse zeigte.
- Dies ändert allerdings nichts an der Tatsache, dass an die Erfolge der Vor-Corona-Zeit nicht mehr angeschlossen werden konnte.



■ 5 Punkte ■ 4 Punkte

■ 3 Punkte ■ 2 Punkte

■1 Punkt

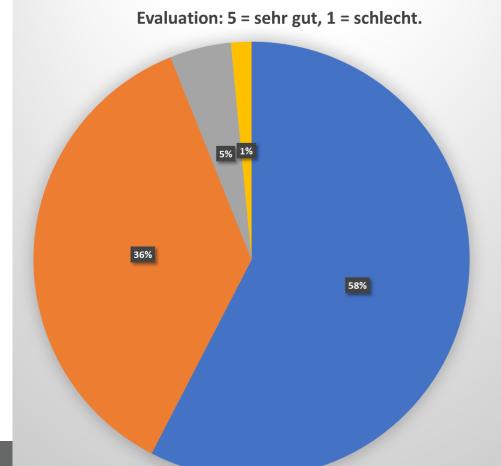
Abbildung 3: Evaluationsergebnisse

Evaluation

- 1. Halbjahr 2024
- 1. Veranstaltung

n = 33 (von 45)

Durchschnitt: 4,48 v. 5



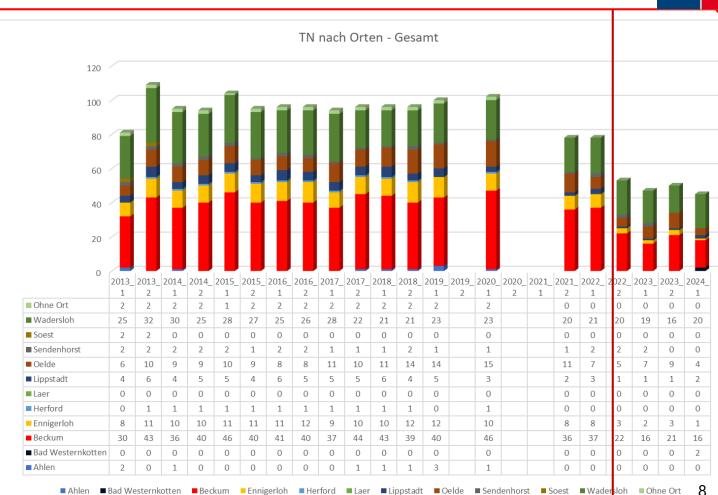




Datenanalyse Studienforum

Abbildung 4: Teilnehmende nach Orten

Beckum Wadersloh





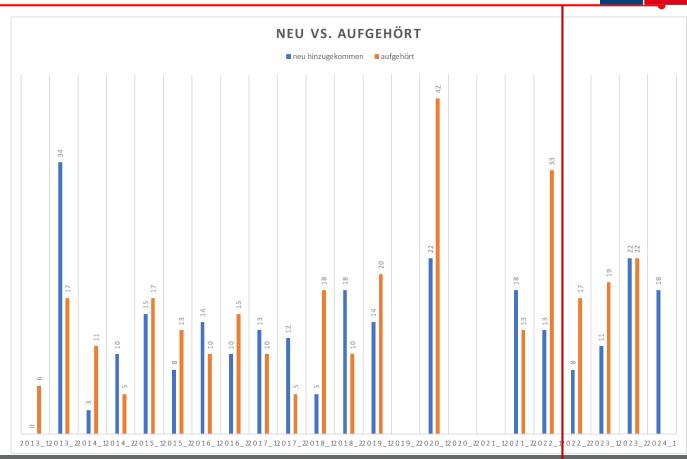
Datenanalyse Studienforum

 Vor allem in Beckum sind die Zahlen von 37 (2022/1) Teilnehmenden auf 16 gefallen, während der Wadersloher Anteil (20) größtenteils konstant geblieben ist (siehe Abbildung 4).



Abbildung 5: Gegenüberstellung

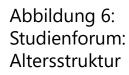
neu im Studienforum im Anschluss an die Veranstaltung aufgehört / im Folgesemester nicht mehr im Studienforum

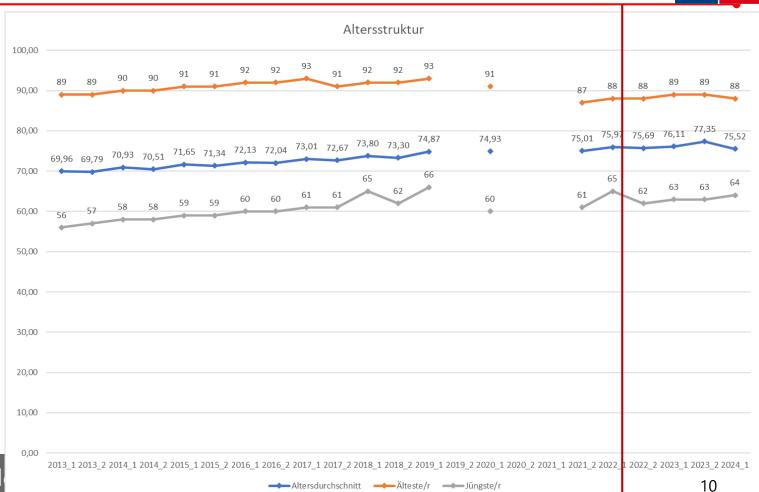




Datenanalyse Studienforum

 Die Gegenüberstellung neuer Personen im Studienforum mit jenen, die zum Ende der Veranstaltung nicht mehr erschienen sind, zeigt, dass sich 2022/1 – genauso wie im ersten Halbjahr 2020 (2020/1) – ein Bruch findet: mehr Personen haben das Studienforum verlassen als es Neuzugänge gab. In der Folge pendeln sich die Zahlen wieder ein und erreichen im 2. Halbjahr 2023 (2023/2) den Gleichstand (siehe Abbildung 5).







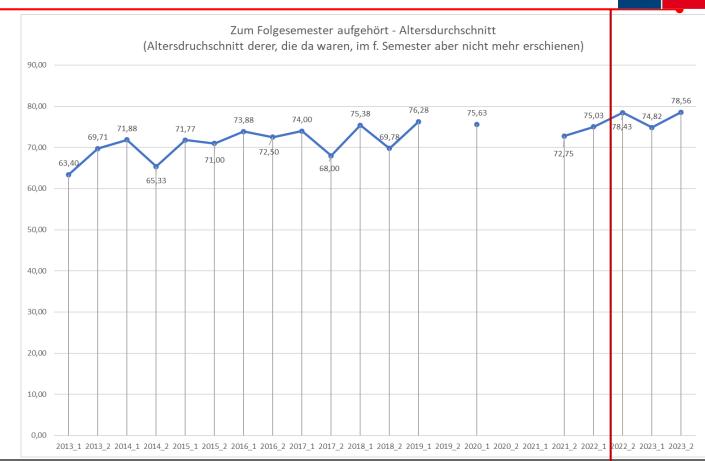
Datenanalyse Studienforum

- Die Altersstruktur (siehe Abbildung 6) verdeutlicht zudem, dass die Stammhörerinnen und Stammhörer mit dem Studienforum gealtert sind:
- War das Durchschnittsalter im ersten Halbjahr 2013 (2013/1) noch 69,96 Jahre, so ist im 2. Halbjahr 2023 das Durchschnittsalter auf 77,35 Jahre gestiegen.
- Untermauert wird dieser Effekt durch die älteste Teilnehmerin bzw. den ältesten Teilnehmer (93 Jahre im 1. Halbjahr 2020); zuletzt fiel der Wert auf 88 Jahre.



Abbildung 7: Analyse Altersstruktur

Altersdurchschnitt der Personen, die das Studienforum ab einem bestimmten Zeitpunkt nicht mehr besucht haben.





Datenanalyse Studienforum

- Abbildung 7 verdeutlicht den Altersdurchschnitt jener Personen, die sich zum Folgesemester nicht mehr ins Studienforum einschrieben.
- Dieser Wert erreichte im 2. Halbjahr 2022 einen ersten Höhepunkt mit 78,43
 Jahren, der im 2. Halbjahr 2023 auf 78,56 stieg.
- Dies lässt den Schluss zu, dass Personen altersbedingt nicht mehr ins Studienforum kamen.





Themen (seit 2013)

- Mythos Deutscher Wald
- Was ist gerecht?
- WeltStadt
- Europa: Was uns trennt, was uns vereint.
- Was ist der Mensch?
- Das Fremde Verheißung, Faszination und Bedrohung
- Was heißt schon alt?
- Gemischte Gefühle





Themen

- Religion und Politik
- Russland
- Smarte neue Welt
- Klimawandel und Digitalisierung
- Polen
- Weimar
- Demokratie in der Krise?
- Demokratie heute



Themen (seit 2022/2)

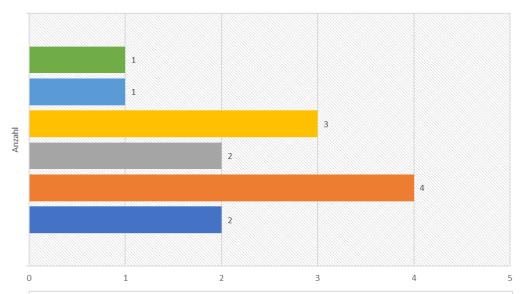
- Pilgern und Wallfahrten
- Kriege und kriegerische Auseinandersetzungen in Europa nach 1945
- 800 Jahre Literatur
- Klimawandel



Abbildung 8: Evaluation II

Themenvorschläge aus dem Studienforum im Rahmen einer Teilnehmendenbefragung

Themenvorschläge (2024/1)





Evaluation I

- Im Zuge einer Umfrage (Studienforum 1. Halbjahr 2024) haben die Teilnehmenden die folgenden Interessensgebiete bekundet: Geschichte (4), Umwelt und Klima (3), Kunst (2) und Literatur (2), verstärkter örtlicher und regionaler Bezug (1), Praxisbeispiele und Beteiligungsmöglichkeiten (1).
- Im Zuge der Evaluation ergaben sich 4,48 Punkte von 5 möglichen Punkten für die gewählte Thematik "Klimawandel" (siehe Abbildung 3).
- Die von der aktuellen VHS-Leitung gewählten Themenbereiche decken sich folglich mit der Erwartungshaltung jener Teilnehmenden, die im Studienforum anwesend waren: Geschichte (Kriege und kriegerische Auseinandersetzungen in Europa nach 1945), Literatur (800 Jahre Literatur), Umwelt und Klima (Klimawandel).



Zusammenfassung: Datenanalyse

- Mit dem Abgang der ehemaligen VHS-Leiterin haben sich 15 Personen aus Beckum ebenfalls verabschiedet. In der Folge sind weitere Personen gegangen (vgl. Abbildung 4)
- Der Wadersloher Anteil ist konstant geblieben.
- Die Themenwahl deckt sich mit den Rückmeldungen der Teilnehmenden (siehe Abbildung 8).
- Von Personen im Studienforum kamen positive Rückmeldungen (Evaluation).

Zusammenfassung: Zielgruppe

- Hohe Altersstruktur: im 2. Halbjahr 2023 lag der Durchschnitt bei 77,35 Jahren (die Leute sind mit dem Studienforum älter geworden; Abbildung 6).
- Altersbedingt können einzelne ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Studienforum nicht mehr besuchen.
- Neue Personen sind hinzugekommen.
- Von Personen außerhalb des Studienforums, die dieses nicht mehr besuchten, kommt indes regelmäßig Kritik.



Fazit: allgemein

 Da sich die Themenwahl mit den Vorschlägen der Anwesenden deckt, können Themen nur bedingt eine Erklärung für den Rückgang der Teilnehmendenzahlen bieten.



Qualitativ verbessertes Konzept: Studienforum 2.0

- Vorstellung des neuen Konzepts
- Weiterentwicklung Konzept
- Integration Qualitätsmanagement
- Fazit: Qualitative Weiterentwicklung Studienforum 2.0



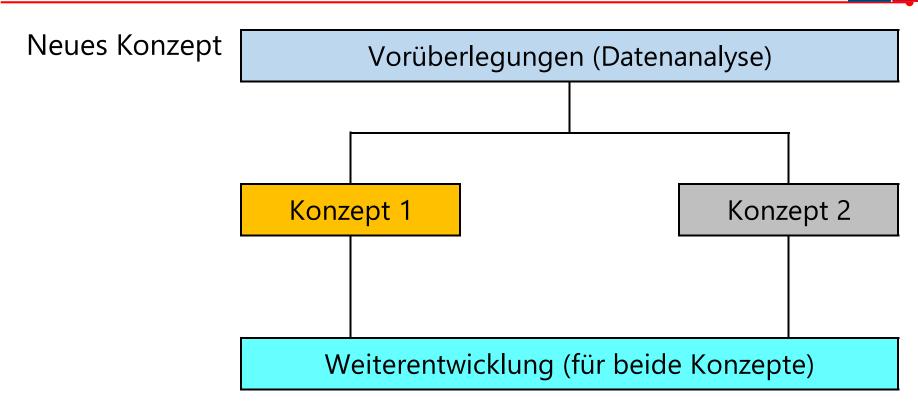


Abbildung 9: Weiterentwicklung Studienforum

Konzept 1

- Die Zielgruppe soll erweitert werden. Da viele Personen berufstätig sind, könnte ihnen dadurch entgegengekommen werden, dass der Zeitslot von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr auf 17:00 – 20:00 Uhr oder 18:00 bis 21:00 Uhr verschoben wird.
- Auf diese Weise kann die Zielgruppe verjüngt werden, was zu einer längerfristigen Stabilität führen kann.
- Risiko: die bestehende Hörerschaft könnte vergrault werden (negative Publicity).

Konzept 2

- Es wird weiterhin die aktuelle Zielgruppe anvisiert, der Zeitslot von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, bleibt bestehen.
- Mit dieser Variante können größtenteils nur Personen, die nicht berufstätig sind, erfasst werden, was dem Studienforum eine mittlere Stabilität verleiht.
- Risiko: der Altersdurchschnitt kann kaum gesenkt werden; neue Zielgruppen können nicht erschlossen werden..

Grundsatzentscheidung am 19.11.2024 für Konzept 1

Im Rahmen einer Besprechung am 19.11.2024 mit den Bürgermeistern von Beckum und Wadersloh, Michael Gerdhenrich und Christian Thegelkamp, sowie den Leitenden der zuständigen Fachbereiche, Frau Baumann und Herrn Ahlke, sowie der VHS-Leitung wurde die folgende Grundsatzentscheidung getroffen:

- Veranstaltungstag bleibt der Dienstag, der Zeitslot wird entsprechend Konzept
 1 auf 17:00 bis 20:00 Uhr oder spätestens 18:00 bis 21:00 Uhr festgelegt,
 sodass künftig auch berufstätige Personen die Möglichkeit haben, am
 Studienforum teilzunehmen.
- Die erste Veranstaltung im Rahmen des neuen Konzepts ist für den 16.09.2025 geplant.



Weiterentwicklung (für beide Konzepte): Studienforum^{2.0}

- Nach der Festlegung des Konzepts ergaben sich die folgenden Überlegungen in Bezug auf die qualitative Weiterentwicklung des Studienforums:
- Veranstaltungsort:
 - präferiert: Schloss Crassenstein
 - Ratssaal Wadersloh
 - ➤ (geistliche Themen: Abtei Liesborn)
- In Zukunft soll es je Halbjahr 9 Veranstaltungen geben.
- Die Teilnehmenden können sich über die Webseite anmelden, bisherige Teilnehmende werden persönlich eingeladen.



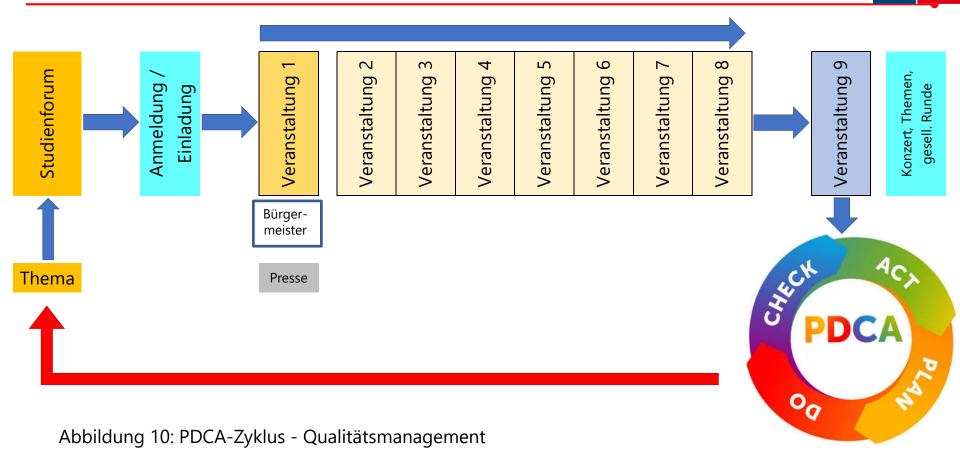
Weiterentwicklung (für beide Konzepte): Studienforum^{2.0}

- Die Presse wird mit entsprechendem Vorlauf eingeladen.
- Zur Eröffnungsveranstaltung wird der Bürgermeister der Gemeinde Wadersloh, Christian Thegelkamp, ein Grußwort an die Anwesenden richten (sofern der Terminkalender dies gestattet). Danach beginnt der erste Vortrag.
- Bürgermeister Thegelkamp wird zudem zu den weiteren Veranstaltungen eingeladen werden.
- Die acht Veranstaltungen laufen nach dem bewährten Muster, bestehend aus Vortrag und Diskussionsrunde, ab. Dazwischen findet eine Pause statt, in der die Teilnehmenden verköstigt werden.

Weiterentwicklung (für beide Konzepte): Studienforum^{2.0}

- Die 9. und letzte Veranstaltung im Jahr x (z.B. zweites Halbjahr 2025) wird etwas anders konzipiert. Hier werden die einzelnen Veranstaltungen nochmals rekapituliert (Feedback).
- Zugleich können die Anwesenden Themen für das Studienforum vorschlagen, die ein Jahr später (x + 1; im Beispiel 2. Halbjahr 2026) bearbeitet werden.
- Das Ganze klingt in einem geselligen Beisammensein mit einem kleinen Catering aus.
- Die Rückmeldungen führen zu einer kontinuierlichen Verbesserung (siehe die folgende Abbildung 10), womit Wertschätzung und Zufriedenheit steigen.







Weiterentwicklung (für beide Konzepte)

• Ein entsprechender Bericht wird im Rahmen des PDCA-Zyklus (Plan-Do-Check-Act) erstellt und kann bei Bedarf an beide Verwaltungen gesendet werden.

Fazit: Qualitative Weiterentwicklung Studienforum 2.0

- Das vorgestellte Konzept verhindert kurzfristige Ausfälle (einjährige Planungszeit).
- Die Umstrukturierung führt zu einem qualitativen Mehrwert für die Teilnehmenden.
- Auf der Grundlage der Evaluation wird es möglich, den Standard zu.
- Die Teilnehmenden werden in die Themenwahl integriert; h\u00f6here Zufriedenheit.
- Die Ergebnisse werden dokumentiert.